







AFRIKA



eau

MALI

DR KONGO

eau



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO







TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....

TRINKWASSERVERSORGUNG

Viele Menschen in Afrika müssen ihr Wasser aus Flüssen oder Wasserlöchern holen. Gibt es Brunnen, teilen sich meist sehr viele Familien diese Wasserstelle.

Wasserholen ist in Afrika Aufgabe von Mädchen und Frauen.

WASSERVERBRAUCH

In Afrika ist der Wasserverbrauch sehr gering. Im Schnitt stehen den Menschen täglich 20 Liter Wasser zur Verfügung. Es gibt aber auch Länder, wo weit weniger Wasser verfügbar ist, z. B. den Tschad, wo pro Person ca. 11 Liter am Tag verbraucht werden.

Wenig Regen ist in vielen Ländern nicht der Grund für Wasserknappheit, sondern die Zerstörung von wichtigen Einzugsgebieten sowie die Verschmutzung durch Chemikalien und Abfall.

Abwasser wird nicht gereinigt und landet in der Natur. Die DR Kongo gilt z. B. als wasserreichstes Land Afrikas, aber nur wenige Menschen haben Zugang zu sauberem Wasser, Krankheiten breiten sich aus.

Oft müssen sehr weite Strecken zur nächsten Wasserstelle zurückgelegt werden. Das Wasser muss dann fürs Trinken, Kochen und Waschen reichen. Ist das Wasser schmutzig, können sich Krankheiten verbreiten.

NIEDERSCHLAG

Afrika ist der Kontinent mit der größten Wüste der Welt, der Sahara. Es gibt Orte, wo es nur alle paar Jahre einmal regnet.

Sehr wenig Niederschlag fällt auch in den angrenzenden Ländern. In Teilen von Mali z. B. fallen gerade einmal 100 mm Niederschlag pro Jahr.

In den Ländern um den Äquator ist der Niederschlag viel höher. So weist Kinshasa, die Hauptstadt der Demokratischen Republik Kongo, Regenmengen von über 1 300 mm auf.



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



ASIEN



水
JAPAN

INDIEN
भारत



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO







TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....

TRINKWASSERVERSORGUNG

In Indien, Bangladesch, Thailand oder auf den Inseln Indonesiens wohnen viele Menschen, die nicht genug Wasser zur Verfügung haben. Häufig müssen Menschen das Wasser kaufen oder aus Brunnen holen, weil es keine Wasserleitungen gibt.

WASSERVERBRAUCH

Reichere Länder können ihre Bevölkerung besser mit Wasser versorgen als arme, da die notwendigen Einrichtungen und Leitungen vorhanden sind und gepflegt werden.

Manchmal sind auch politische Konflikte und Krieg schuld, dass die Wasserversorgung nicht funktioniert. Dann liegt es meist an den Kindern, Wasser für die Familie zu holen.

In reichen Ländern wie z. B. Japan haben fast alle Menschen eine Wasserleitung ins Haus. Trotzdem kaufen viele ihr Wasser in Flaschen, was zu großen Müllproblemen führt.

Wo das nicht so ist, haben Menschen auch nur wenig Wasser täglich zur Verfügung.

In Indien z. B. nur ca. 25 Liter Wasser.

Der Wasserverbrauch in Japan ist sehr hoch. In Tokio fließen zum Beispiel pro Person täglich ca. 220 Liter Wasser in den Abfluss.

NIEDERSCHLAG

Asien ist mit einer Fläche von rund 44 Millionen Quadratkilometern der größte Kontinent. Dementsprechend viele unterschiedliche Klimazonen gibt es: trockene Gebiete in Vorderasien, kalte Gegenden in Zentralasien und Russland sowie tropisch warme, niederschlagsreiche Länder in Südostasien.

Allein in Indien, wo der Monsunregen das Klima beeinflusst, schwanken die Regenmengen von weniger als 500 mm im Nordwesten bis über 3000 mm im Osten. In Cherrapunji, einem Ort in Indien, regnet es im Schnitt über 11 000 mm pro Quadratmeter und Jahr. Es ist auch der Ort mit dem Rekord für den höchsten Jahresniederschlag, nämlich 26 461 mm.



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



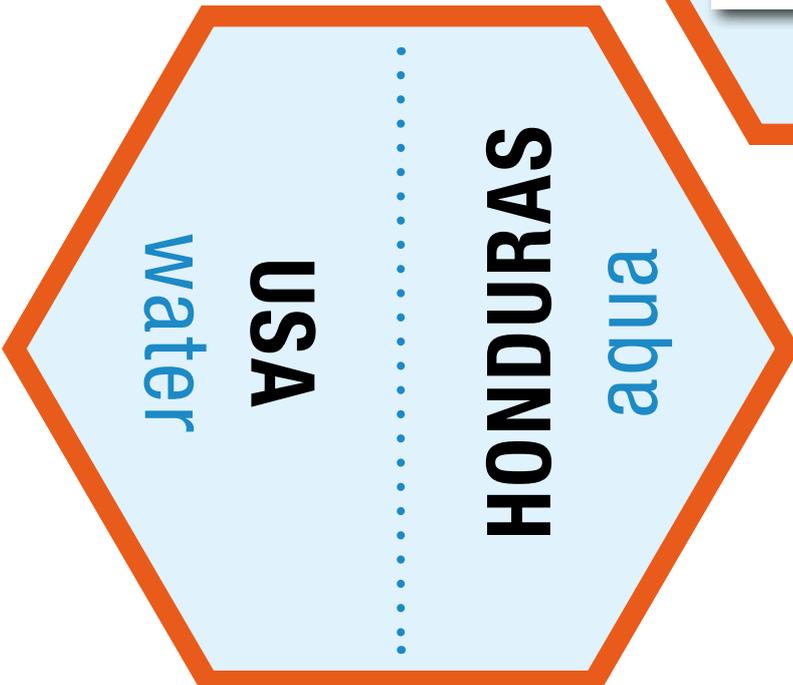
TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



NORDAMERIKA





TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO







TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....

TRINKWASSERVERSORGUNG

In Kanada und den USA funktioniert die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung meist gut.

Im Westen der USA, wo es im Sommer sehr trocken ist, wird das Wasser jedoch immer wieder knapp und das Leitungswasser ist stark gechlort.

WASSERVERBRAUCH

In den USA verbrauchen die Menschen im Schnitt täglich 295 Liter Wasser.

New York hingegen hat trotz seiner Größe sehr gutes Trinkwasser, weil ein eigenes Wasserschutzgebiet eingerichtet wurde.

In den Ländern Mittelamerikas haben Menschen nicht immer Zugang zu sauberem Wasser. Die Verteilung und die Verschmutzung von Wasser sind ein großes Problem.

Sehr viel weniger Wasser verbrauchen die Menschen in den Ländern Mittelamerikas. Hier fehlen häufig die Versorgungseinrichtungen und Menschen auf dem Land müssen ihr Wasser selber von draußen holen.

NIEDERSCHLAG

In Nordamerika sind die Niederschlagsmengen sehr unterschiedlich. Fallen im Westen in Las Vegas z. B. nur 101 mm, sind es in New York ca. 1 140 mm Niederschlag pro Jahr.

In den Ländern Mittelamerikas kommt es immer wieder zu Überschwemmungen durch extrem hohe Niederschläge in kurzer Zeit. Darauf folgen Trockenzeiten, die Dürre mit sich bringen. Durch den Klimawandel wird diese Situation noch verschärft. Daher will man in Zukunft vor allem in die Speicherung von Regenwasser investieren.



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



SÜDAMERIKA



BRASILIEN
água

PERU
agua



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO







TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....

TRINKWASSERVERSORGUNG

Trotz des Wasserreichtums Südamerikas ist die Trinkwasserversorgung der Menschen nicht immer gegeben. Brasilien verfügt über den größten erneuerbaren Frischwasserbestand der Welt. Trotzdem leiden Gemeinden unter Wasserknappheit aufgrund immer häufigerer Dürreperioden.

WASSERVERBRAUCH

Wo Menschen mit Wasser aus Tanklastwagen beliefert werden, wie in Lima, müssen sie sehr sparsam mit dem Wasser umgehen. Oft muss das gelieferte Wasser für eine ganze Woche reichen.

Immerhin sind ca. 80 % der Bevölkerung an eine Wasserleitung angeschlossen, eine geregelte Wasserentsorgung gibt es für ca. 50 %. Auch in anderen Ländern wie Bolivien holen viele Familien ihr Wasser aus einem Brunnen.

Lima, ganz im Westen des Kontinents, ist die trockenste Hauptstadt der Welt. Viele werden hier über Tanklastwagen einmal pro Woche mit Wasser versorgt.

Am Land, wo Familien ihr Wasser von Hausbrunnen holen, kommen Familien gemeinsam mit 100-150 Litern Wasser pro Tag aus. Das muss dann reichen fürs Waschen, Kochen, Trinken und für die Toilette.

NIEDERSCHLAG

Südamerika ist ein Kontinent mit einer sehr großen Nord-Süd-Erstreckung. Lima, am Pazifischen Ozean gelegen, ist eine Stadt mit Wüstenklima und es regnet hier sehr selten.

Der durchschnittliche Jahresniederschlag beträgt ca. 200 mm.

Belem liegt in Brasilien und ist eine Stadt im Amazonas-Regenwald. Hier regnet es im Schnitt ca. 2000 mm pro Jahr, also 10-mal so viel wie in Lima.



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



AUSTRALIEN und OZEANIEN



NEUGUINEA
wara

PAPUA-

AUSTRALIEN

water



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....





TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....

TRINKWASSERVERSORGUNG

In Papua-Neuguinea haben über 60 % der Bevölkerung keinen Zugang zu sauberem Wasser. Besonders betroffen sind ländliche Gebiete. In Australien wiederum sind die Menschen sehr gut mit Wasser versorgt, obwohl es ein sehr trockenes Land ist. In Städten gibt es zahlreiche öffentliche Trinkbrunnen, wo man den Durst löschen kann.

WASSERVERBRAUCH

In Ozeanien sind die Wasserversorgung und auch der Wasserverbrauch sehr unterschiedlich. Obwohl Australien ein sehr trockenes Land ist, ist der Wasserverbrauch der Bevölkerung sehr hoch.

Durchschnittlich verbraucht eine Person in Australien ca. 280 Liter Wasser pro Tag.

Weltweit wird der Bedarf an Frischwasser durch den Klimawandel noch steigen. Von der UNO wird kritisiert, dass noch zu wenig auf die Wasseraufbereitung geachtet wird. Nach wie vor fließen weltweit 80 % der Abwässer ungeklärt in die Natur.

Ganz anders in einigen Inselstaaten des Kontinents, wo Menschen mit sehr viel weniger Wasser auskommen müssen. Sie haben oft nicht einmal 20 Liter pro Tag zur Verfügung.

NIEDERSCHLAG

In Papua-Neuguinea und im Norden von Australien ist es tropisch warm und hier fällt über das Jahr sehr viel Regen. In Papua-Neuguinea sind es an vielen Orten über 3 000 mm pro Jahr.

Im Gegensatz dazu regnet es in den trockenen Gebieten Australiens nicht einmal 300 mm. In der Hauptstadt Canberra sind es im Jahr 589 mm Niederschlag.



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



EUROPA



DEUTSCHLAND

Wasser

SERBIEN

Вода



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO



TRINKEN
HIER & ANDERSWO







TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....

TRINKWASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgung in Europa ist sehr unterschiedlich. In Nordeuropa, in Österreich, Deutschland oder auch in der Schweiz gibt es meist sehr gutes Wasser aus der Wasserleitung.

In anderen Ländern, vor allem im Süden, schmeckt das Wasser häufig nach Chlor, da es desinfiziert werden muss. Hier wird es meist nur fürs Kochen oder Waschen verwendet.

WASSERVERBRAUCH

Der Wasserverbrauch hängt meist nicht damit zusammen, wie viel Wasser zur Verfügung steht. Auch in Europa ist der Wasserverbrauch zwischen den Ländern sehr unterschiedlich.

In ländlichen Regionen, z. B. Serbiens und Kroatiens, versorgen sich noch viele über ihre eigenen Hausbrunnen.

In den Ländern Südeuropas wird das Wasser im Sommer immer öfter knapp. Schuld daran ist unter anderem der Klimawandel.

In Italien zum Beispiel verbraucht jede Person im Durchschnitt ca. 213 Liter Wasser pro Tag, in Deutschland ca. 120 Liter. Die Österreicher:innen verbrauchen durchschnittliche täglich 130 Liter Wasser pro Tag.

Das meiste Wasser verbrauchen wir für Baden / Duschen (44 Liter) und WC (40 Liter), am wenigsten fürs Trinken und Kochen, nämlich 3 Liter.

NIEDERSCHLAG

Europa liegt in mehreren Klimazonen, weshalb es auch sehr große Unterschiede in den Niederschlagsmengen gibt.

In Österreich regnet es im Durchschnitt 1 100 mm pro Quadratmeter und Jahr. Trockener ist der Nordosten von Österreich, niederschlagsreicher der Westen. Nicht nur in Österreich, auch in Deutschland und in Serbien gibt es genug Niederschlag.

Anders ist das in Südeuropa, wo es im Sommer oft sehr trocken ist und der meiste Niederschlag im Winter fällt.



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....



TRINKEN
HIER & ANDERSWO
.....